

<http://www.weser-kurier.de/Artikel/Bremen/Politik/308173/Parken-im-Concordia-Tunnel-bleibt-erlaubt.html>

CDU-Antrag fällt im Beirat durch - 22.01.2011

Parken im Concordia-Tunnel bleibt erlaubt

Von Detlev Scheil

Bremen. Mit den Stimmen von Grünen, SPD und Linkspartei hat der Beirat Schwachhausen am Donnerstagabend einen CDU-Antrag auf ein Parkverbot im Concordia-Tunnel abgelehnt. Zwischen Sprechern von Grünen und CDU entbrannte eine hitzige Debatte.

Ralph Saxe und Hans-Peter Weigel (Grüne) betonten unter Berufung auf eigene Beobachtungen und Auskünfte des Polizeireviere Schwachhausen, es gebe weder Staubildungen noch Gefährdungen durch das Parken am rechten Fahrstreifen stadteinwärts im Tunnel. Simone Hegner vom Amt für Straßen und Verkehr (ASV) bestätigte das: "Es liegt keine Beeinträchtigung vor. Somit gibt es keine Erfordernis für ein Park- oder Halteverbot."



© FRANK THOMAS KOCH

Die rechte Spur des Concordiatunnels ist stadteinwärts durch parkende Autos blockiert

CDU-Beiräte widersprachen: Es komme sehr wohl zu Gefährdungsmomenten beim Einfädeln in die Einspurigkeit, sagte Johann-Detloff von Cossel und verwies auf eigene Erfahrungen. "Jeden Morgen geht dort der Blutdruck hoch." Gerhard Scherer meinte, die Situation sei heute schlechter als vor dem Tunnelausbau und führe zu einer zusätzlichen Belastung der Hollerallee. Die ASV-Mitarbeiterin kündigte an, die Behörde werde den Verkehrsfluss im Tunnel im Blick behalten. Dabei helfe eine Videokamera, die im Internet unter der Adresse vmz.bremen.de, Rubrik Webcams, für jedermann zugängliche Live-Bilder über den Verkehrsfluss im Tunnelbereich liefere.

Unterbunden wird das aufgesetzte Parken stadteinwärts vor dem Tunnel. Weil nahe der Straßenbahnhaltestelle Gefährdungen nicht ausgeschlossen seien, werden dort nach Ankündigung des ASV bald Poller aufgestellt.